



# Naturschutzgebiet Hinterzartener Moor

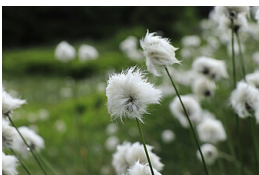


Pascal von Sengbusch

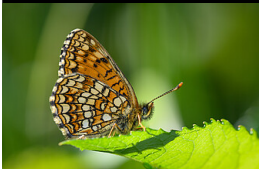
Das ca. 82 Hektar große Naturschutzgebiet Hinterzartener Moor bietet Naturfreunden sowie erholungssuchenden Besuchern und Gästen Einblick in einen typischen Moorstandort im Südschwarzwald. Der Moorpfad führt vom Feuerwehrhaus Hinterzarten über den Bohlenweg mit Blick in das „Westmoor“ und führt dann auf dem insg. ca. 1,8 Kilometer langen, gut begehbaren und barrierefreien Rundweg durch das Naturschutzgebiet, indem man einen besonderen Einblick in die Schönheit und Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt des größten Moores im Südschwarzwald erhält. Seit dem 7. April 1941 ist das Hinterzartener Moor als Naturschutzgebiet ausgewiesen. 1975 wurde es auf nun insgesamt ca. 82,7 Hektar erweitert.

## Ansprechpartner

Ruben Clemens  
Gebietsreferent für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald  
Referat 56 - Naturschutz  
[ruben.clemens@rpf.bwl.de](mailto:ruben.clemens@rpf.bwl.de)  
[0761 208-4148](tel:07612084148)



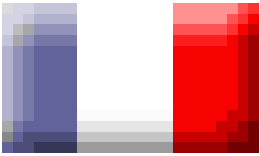
Fauren - stock.adobe.com



frederik505 - stock.adobe.com

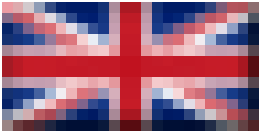


(pdf)



Sentier des marais à Hinterzarten

(pdf)



Hinterzarter Moorland Trail

(pdf)



## Wie verhalte ich mich im Naturschutzgebiet?

Bitte beachten Sie bei Ihrer Wanderung durch die Naturschutzgebiete folgende Regeln, um die hier lebenden Tiere und Pflanzen zu schützen:

- Bleiben Sie auf befestigten oder markierten Wegen.
- Führen Sie Ihre Hunde an der Leine.
- Vermeiden Sie Lärm.
- Das Fangen, Töten und Beunruhigen von Tieren ist untersagt.
- Das Pflücken, Ausgraben und Beschädigen von Pflanzen ist verboten.
- Abfälle bitte einpacken und bis zum nächsten Mülleimer mitnehmen.
- Radfahren und Reiten ist verboten.
- Flüsse und Bäche dürfen nicht betreten oder verunreinigt werden.
- Das Zelten, Biwakieren, Lagern und Feuermachen ist im Naturschutzgebiet verboten.